

## St. Martins-Cup 2022

Am Samstag, den 12.11.2022, fand der St. Martins-Cup nach zweijähriger Zwangspause im Schützenhaus der Eintracht Eggolsheim statt.

Insgesamt nahmen dieses Jahr drei Mannschaften mit jeweils drei Schützen im Schüler- bis Juniorenalter teil. Als Einstieg wurde eine Vorrunde mit 20 Schuss in 30 Minuten geschossen. Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es direkt ins Halbfinale.

Im Halbfinale wurden von jedem Schützen der teilnehmenden Mannschaften 10 Schuss auf Ansage (= Finalmodus) geschossen. Die Ergebnisse aus der Vorrunde wurden nicht berücksichtigt. Als schlechteste Mannschaft ist Eintracht Eggolsheim ausgeschieden.

Somit wurde das Finale zwischen der Mannschaft von Hubertus Stegaurach und den Sportschützen Merkendorf ausgetragen. Beide Mannschaften starteten wieder bei null. Wie bereits im Halbfinale wurden 10 Schüsse auf Ansage geschossen. Bis zum 5. Schuss waren beide Mannschaften fast gleichauf und der Ausgang des Finales völlig offen. Mit jedem weiteren Schuss setzten sich die Schützen von Hubertus Stegaurach weiter ab. Sie entschieden das Finale mit einem Gesamtergebnis von 298,3 Ringen zu ihren Gunsten. Die Mannschaft der Sportschützen Merkendorf erzielte aber auch ein gutes Ergebnis mit insgesamt 286,0 Ringen.

Im Anschluss wurde der Siegermannschaft der Wanderpokal überreicht. Auch 2019 ging dieser bereits nach Stegaurach.

Die Gaujugend möchte sich ganz herzlich bei der Eintracht Eggolsheim für die reibungslose Zusammenarbeit sowie der Bereitschaft zur Durchführung dieser Veranstaltung bedanken.

Wir hoffen, im kommenden Jahr wieder mehr Mannschaften begrüßen zu dürfen.

### Ergebnisse:

Mannschaft	Vorrunde	Halbfinale	Finale	Platz
Hubertus Stegaurach	564	288,4	298,3	1
SpSch. Merkendorf	514	265,0	286,0	2
Eintracht Eggolsheim	446	246,5	-	3

### Teilnehmende Mannschaften:

Eintracht Eggolsheim bestehend aus: Katharina Schlund, Hanna Höfer, Emilia Sommer

Hubertus Stegaurach bestehend aus: Inola Zink, Magnus Steinhardt, Hannes Müller

Sportschützen Merkendorf bestehend aus: Elena Sachs, Lorenz Keck, Jason Batz









